

16.11.2012

EGIS legt neue Satzung vor

Energiegenossenschaft Inn-Salzach nimmt immer konkretere Formen an – Gründung für 22. Januar geplant



Gemeinsam für mehr Bürgerbeteiligung auch in Sachen Energie engagieren sich (v.l.) Egon Scheich, Christoph Strasser, Anton Dingl, Pascal Lang, Elmar Wibmer, Rainer Brunnhuber und Dr. Rolf Hengel.
– F.: köx

Altötting. Die Energiegenossenschaft Inn-Salzach (EGIS) nimmt Gestalt an. Diese Woche haben die Initiatoren die neue Satzung vorgestellt. Der wesentliche Punkt für etwaige Anleger ist die Anteilshöhe von 150 Euro. Das bedeutet, dass sich alle Bürger aus der Region mit mindestens 150 Euro plus fünf Euro "Eintrittsgeld" an der EGIS beteiligen können.

Bis zu 299 Anteile können maximal pro Bürger gekauft werden. Jeder Anteilseigner ist stimmberechtigt. Bis zur endgültigen Gründungsversammlung am 22. Januar kann die Satzung noch geändert werden. Die etwa 40 Interessierten, die jetzt zur Vorstellung der geänderten Satzung gekommen waren, hatten jedoch keine Einwände. Ziel sei es gewesen, dem Wunsch nach mehr Basisdemokratie in der Genossenschaft nachzukommen. Die Satzung stellte Rainer Brunnhuber vor.

Seit 11. Juni sei viel Arbeit in das Projekt geflossen, wie Egon Scheich betonte. Bis zur Gründung gehe es jetzt darum, in drei Arbeitsgruppen weitere Konzepte zu erarbeiten. Alle Arbeitskreise können von jedem Bürger besucht werden bzw. jeder kann sich per E-Mail einbringen. Mit der Ausarbeitung der künftigen Geschäftsordnung befasst sich ein Arbeitskreis. Die Ansprechpartner Rainer Brunnhuber und Elmar Wibmer sind unter geschäftsordnung@egis-energie.de zu erreichen.

Die Gruppe um Anton Dingl und Konrad Estermaier wird sich mit dem Thema Rohstoffbeschaffung, Einkaufsmöglichkeiten, Preisvergleiche und Beratung beschäftigen. Hier könne es im Nebenaspekt auch um Eigenverbrauch und Markttransparenz gehen. Die Arbeitsgruppe ist unter energiestoffe@egis-energie.de zu erreichen. Man könne sich zusammen tun, etwa um größere Mengen Holz abzunehmen, wie Anton Dingl erklärte, der Umweltreferent der Stadt Altötting. Manfred Fromberger fragte, ob es auch die Möglichkeit gebe, sich zusammen zu schließen, um etwa den Stromanbieter zu wechseln und gute Konditionen auszuhandeln. "Auch das gehört hier dazu. Es ist wichtig kleinteilig zu operieren, um eine unabhängige Energieversorgung aufzubauen", sagte Dingl. Dieser überbrachte die Grüße von Bürgermeister Herbert Hofauer, der selbst nicht zur Versammlung kommen konnte. "Er bedauert halt, dass der Geschäftssitz nicht in Altötting ist", so Dingl. Die EGIS wird ihren Sitz in Neuötting haben, wo die Geschäftsstelle des Vereins "Wir sind Neuötting" am Stadtplatz als Büro mitgenutzt werden kann.

Egon Scheich betonte, dass es weder um den Neuöttinger Verein noch um die beiden Städte gehe, sondern darum, ein landkreisweites Bündnis zu schaffen, von dem alle profitieren, indem in der Region Energie aus regenerativen Rohstoffen erzeugt wird und es Renditen für die Kapitalanlage gibt.

Der Arbeitskreis Projekte, der sich am kommenden Montag trifft, wird sich mit der Eruiierung von relevanten Standorten für Investitionen durch die EGIS beschäftigen. Christoph Strasser und Pascal Lang, der Energieberater des Landratsamtes, sind die Ansprechpartner: projekte@egis-energie.de. Die Gruppe wird am 19. November um 19.30 Uhr im Münchner Hof zusammen kommen. Der Termin richtet sich an alle Interessierten von Machbarkeitsstudien, Objektprüfung und Wirtschaftlichkeit sowie Standortfragen.

Derzeit seien etwa 80 Bürger bei der EGIS registriert, aber Christoph Strasser hofft auf noch mehr, die zur Gründungsversammlung am 22. Januar um 19.30 Uhr in den Neuöttinger Stadtsaal kommen. Es werden auch Gastredner erwartet. Unter anderem soll der Bürgermeister von Grafenwöhr einen Erfahrungsbericht abgeben. Dort befindet sich die drittgrößte Energiegenossenschaft Deutschlands. Der Vorstand, der anfangs aus fünf Mitgliedern bestehen soll, wird ebenso wie der Aufsichtsrat bei der Versammlung gewählt.

– köx

Für allgemeine Fragen und Anregungen gilt die E-Mail-Adresse: info@egis-energie.de.

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_altoetting/altoetting/584752_EGIS-legt-neue-Satzung-vor.html

© 2013 pnp.de